

220/AB XXI.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. KUKACKA und Kollegen haben am 15.12.1999 unter der Nr. 203/J an meinen Amtsvorgänger eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kontrolltätigkeit der Exekutive im Straßenverkehr“ an den Bundesminister für Inneres gerichtet.

Ich lege Wert darauf, dass gerade die statistischen Auswertungen in der Weise verbessert werden, sodass die Analyse von Verkehrsunfallursachen noch genauer und präziser durchgeführt werden kann.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Unterlagen wie folgt:

Zu Frage 1:

Mir liegen nur Daten über die erfolgten Atemalkoholkontrollen und Laser - Geschwindigkeitsmessungen vor.

Sie zeigen, dass die Exekutive österreichweit im vergangenen Jahr um 4,7% mehr Alkotests durchgeführt hat als im Jahr 1998. Konkret stieg die Anzahl der Alkotests von 116.727 auf 122.225.

Die Laser - Geschwindigkeitsmessgeräte wurden im vergangenen Jahr 193.918 mal eingesetzt. Gegenüber dem Jahr 1998, in dem 170.370 Einsätze erfolgten, ist das ein Plus von 13,8%.

Die Bundesländer - Aufstellung ist in der Beilage 1 enthalten.

Zu den Fragen 2 und 3:

Im Jahr 1999 wurden von der Exekutive insgesamt 7.645 Lenker mit einem Atemalkoholgehalt zwischen 0,25 mg/l und 0,39 mg/l angehalten (1998: 7.431 Lenker).

Mit einem Atemalkoholwert von 0,40 mg/l und darüber wurden im vergangenen Jahr 30.379 Lenker angehalten (1998: 29.707 Lenker). Weitere statistische Aufgliederungen liegen mir für das gesamte Bundesgebiet nicht vor.

Einige Dienststellen der Bundespolizei und der Bundesgendarmerie haben Sonderauswertungen der „positiven“ Alkotests bzw. der Alkotest-Verweigerungen durchgeführt.

Das Ergebnis dieser Sonderauswertungen, auch im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen, ist in der Beilage 2 enthalten.

BMI Abteilung IV/19

BEILAGE 2**Sonderauswertung der Messergebnisse von Alkotests (1998 und 1999)**

(keine gesamtösterreichische Auswertung)

1. Aufschlüsselung der Messergebnisse von positiven Alkotests u. Alkotestverweigerungen:

Diese Übersicht enthält etwa 3/4 aller in Österreich durchgeführten positiven Alkotests.

Messwerten mg/IAAK (in Klammer d. entspr. Wert in ‰ BAK)	1998		1999	
	Anzahl	% - Anteil	Anzahl	- Anteil
0,25 - 0,39 mg/l (0,5 - 0,79 ‰)	7.208	22,2%	5.013	15,3%
0,4 - 0,59 mg/l (>0,8 - 1,19‰)	5.924	18,3%	7.899	24,1%
0,6 - 0,79 mg/l (1,2 - 1,59‰)	6.058	18,7%	6.469	19,7%
0,8 mg/l (> 1,6 ‰)	8.449	26,0%	8.731	26,7%
Alkotest - Verweigerung	4.801	14,8%	4.660	14,2%
Summe:	32.440	100,0%	32.772	100,0%

2. Aufschlüsselung d. Messergebnisse v. positiven Alkotests im Zusammenhang mit VERKEHRSUNFÄLLEN

(Anzahl der Alkoholtestverweigerungen nicht bekannt)

Messwerte in mg/l/AAK (in Klammer d. entspr. Wert in ‰ BAK)	1998		1999	
	Anzahl	% - Anteil	Anzahl	% - Anteil
0,25 - 0,39 mg/l (0,5 - 0,79 ‰)	355	10,2%	473	9,9%
0,4 - 0,59 mg/l (0,8 - 1,19 ‰)	596	17,1%	1261	26,3%
0,6 - 0,79mg/l (1,2 - 1,59‰)	828	23,7%	1161	24,2%
>0,8 mg/l (> 1,6‰)	1.708	49,0%	1.902	39,6%
Summe:	3.487	100,0%	4.797	100,0%

Die angeschlossenen Tabellen konnten nicht gescannt werden !!